

An:
Herrn Ortsvorsteher
Torsten Rehlinger
Habichtweg 14
66663 Merzig

CDU



Adolf-Kolping-Str. 16

66663 Brotdorf



stephan.kremer@

email.de



0176 22869124

Antrag zur Ortsratssitzung: Nutzung des alten Feuerwehrgerätehauses

Betreff: zukünftige Nutzung des Feuerwehrgerätehauses im Heisterweg

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

hiermit stellen wir den folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung in der kommenden Ortsratssitzung:

- | |
|--|
| - Wir bitten daher, schnellstmöglich eine Ortsratssitzung einzuberufen, um endlich eine Anschlusslösung zu finden. Die Erstellung eines tauglichen Nutzungskonzeptes – unter Mitwirkung der Brotdorfer Vereine – muss absolute Priorität haben. |
| - Zudem bitten wir um Einladung städtischer Vertreter – idealerweise des Oberbürgermeisters Herrn Hoffeld – zu dieser Sitzung. |

1. Problemstellung:

Die zukünftige Nutzung des Feuerwehrgerätehauses im Heisterweg bietet Stoff für zahlreiche Diskussionen. Vor einigen Jahren hatte der Merziger Stadtrat für einen Verkauf des Gebäudes gestimmt, sobald das neue Gebäude Am Dorfplatz fertig gestellt sein wird. Inzwischen hat die Stadtverwaltung vorgeschlagen, im Wege eines sog. Interessenbekundungsverfahrens potenzielle Käufer des Geländes & Gebäudes anzusprechen. Eine Entscheidung hierüber steht noch aus. Die Wertermittlung des Gutachterausschusses ergab einen Wert von 88.000 €.

2. Ziel:

Im Idealfall müssen wir erreichen, das alte Gebäude weiterhin für die Vereine und die Ortsgemeinschaft nutzen zu können. Die BVG hatte bereits vor einiger Zeit hierzu an den Ortsvorsteher einen entsprechenden Bedarf mehrerer Vereine kundgetan.

Da. Für Euch. Für Brotdorf.



Um überhaupt den Abruf potenzieller Finanzierungsmittel in Erwägung ziehen zu können, ist es aus Sicht der CDU-Fraktion gemäß der Förderrichtlinie **zwingend notwendig, ein taugliches Nutzungskonzept für das Gebäude zu erstellen**. Es muss klar ersichtlich sein, welche Person / Vereinigung die Verantwortung trägt und die Interessen der einzelnen Vereine gegeneinander abwägen kann.

Es ist Eile geboten, da bereits in den städtischen Gremien die Diskussionen über den Beschluss zur Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens im vollen Gange ist.

3. Finanzierung:

Die Finanzierung stellt die entscheidende Frage dar. Es müssen zwei Positionen in Ausgleich gebracht werden: Auf der einen Seite ist die Kreisstadt Merzig auf den Verkaufserlös angewiesen. Die Haushaltslage ist v.a. aufgrund der zahlreichen kostenintensiven Pflichtaufgaben äußerst prekär. Zum anderen sind gerade die kleineren Vereine in Brotdorf auf entsprechende Räumlichkeiten angewiesen.

Unabhängig von den Eigentumsverhältnissen bietet sich das Programm zur „Förderung der nachhaltigen Dorfentwicklung im Saarland (FRL-DE)“ des Saarländischen Umweltministeriums vom 05.10.2023 an. Die aus Mitteln des ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes) geförderten Projekte bieten nicht unerhebliche Zuschüsse. Ferner können über Eigenleistungen (ebenfalls förderfähig) und Spendengelder (z.B. auch Crowdfunding) weitere Mittel generiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Kremer

Sprecher CDU-Fraktion

Ortsrat Brotdorf
Habichtweg 14
66663 Merzig

Brotdorf, 19.05.2025

**Antrag an den Ortsrat Brotdorf:
Nutzung des alten Feuerwehrgerätehauses**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,
sehr geehrte Mitglieder des Orsrates,

das Feuerwehrgerätehaus im Heisterweg steht nach dem Umzug der Brotdorfer Feuerwehr in das neue Gebäude *Am Dorfplatz* zur Disposition. Der Merziger Stadtrat hatte bereits vor etwa acht Jahren beschlossen, das Gebäude nach Fertigstellung des Neubaus zu veräußern. In diesem Zusammenhang soll nun zeitnah ein Interessenbekundungsverfahren eingeleitet werden.

In mehreren Gesprächen mit der Stadtverwaltung, den Bürgermeister sowie in Sitzungen mit Brotdorfer Vereinen wurde ausgelotet, ob und wie die örtlichen Vereine das Gebäude im Rahmen dieses Verfahrens übernehmen könnten – etwa auf Mietkaufbasis. Das ernüchternde Ergebnis: Eine Übernahme durch die Vereine ist nicht realisierbar, insbesondere nicht unter der Voraussetzung, dass sie zusätzlich sämtliche laufenden Betriebskosten des Gebäudes tragen müssten.

Monatelange Recherchen zu möglichen Förderprogrammen für den Erwerb und die Sanierung des Gebäudes haben ergeben, dass weder die Brotdorfer Vereine noch interessierte Privatpersonen beim Kauf des Objekts förderfähig wären – selbst wenn Letztere das Gebäude anschließend den Vereinen zur Nutzung überließen. Für eine Sanierung stünde im Regelfall lediglich eine Förderung von maximal 35 % zur Verfügung.

Ein kürzlich geführtes Gespräch mit Herrn Burr, einem zuständigen Mitarbeiter des Ministeriums für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz des Saarlandes, brachte jedoch eine neue Perspektive: Er bestätigte, dass – auf Grundlage des vorgelegten Nutzungskonzepts – eine Förderung in Höhe von bis zu 90 % für die Sanierung und Renovierung des Gebäudes möglich ist, sofern die Stadt Merzig Eigentümerin bleibt und das Gebäude den Brotdorfer Vereinen und der Dorfgemeinschaft dauerhaft als Vereins- und Begegnungshaus zur Verfügung stellt. Die verbleibenden 10 % könnten zudem durch ehrenamtliche Eigenleistungen weiter reduziert werden.

In Brotdorf gibt es rund 12 bis 14 kulturelle, traditionelle und sportlich aktive Vereine, die insbesondere nach der Schließung des Gasthauses *Germania* dringend auf neue Räumlichkeiten angewiesen sind. Sie benötigen eine zentrale Anlaufstelle für Versammlungen, Vorträge, Lagerung von Materialien und als Ort des Austauschs. Ohne ein solches Vereinsheim sind viele dieser wichtigen ehrenamtlichen Strukturen in ihrer Existenz bedroht.

Ziel muss es daher sein, das alte Feuerwehrgerätehaus einer sinnvollen Nachnutzung zuzuführen – im Dienste der Dorfgemeinschaft und mit einem für die Stadt überschaubaren finanziellen Risiko. Ein günstigeres und zugleich wirksameres Vereins- oder Bürgerhaus wird sich für die Kommune sonst kaum in den nächsten Jahren realisieren lassen.

Brotdorf zählt rund 3.700 Einwohnerinnen und Einwohner sowie über 30 aktive Vereine. Dennoch mangelt es massiv an geeigneten Räumlichkeiten für das Ehrenamt. Jetzt ist der Moment gekommen, um ein starkes Zeichen für unsere Vereine und für das bürgerschaftliche Engagement zu setzen. Es geht darum, Perspektiven zu schaffen, das Ehrenamt zu stärken und die Dorfgemeinschaft nachhaltig zu fördern.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat Brotdorf spricht sich dafür aus, das alte Feuerwehrgerätehaus im städtischen Eigentum zu belassen. Er bittet den Stadtrat hierzu einen neuen Beschluss zu fassen und die Stadtverwaltung, entsprechende Fördermittel für die Sanierung und Renovierung des Gebäudes beim saarländischen Umweltministerium zu beantragen und das Gebäude den Brotdorfer Vereinen als gemeinschaftliches Vereinsheim dauerhaft zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

SPD Fraktion Ortsverein Brotdorf



Alois Minninger

Fraktionssprecher SPD Brotdorf

An:
Herrn Ortsvorsteher
Torsten Rehlinger
Habichtweg 14
66663 Merzig

CDU



Adolf-Kolping-Str. 16

66663 Brotdorf



stephan.kremer@

email.de



0176 22869124

Antrag zur Ortsratssitzung: Neugestaltung des Dorfplatzes & angrenzendem Areal

Betreff: Verschönerung des Bereichs des Dorfplatzes im Bereich zwischen dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses und der Brücke über den Seffersbach zum Sportplatz

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

hiermit stellen wir den folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung in der kommenden Ortsratssitzung:

- | |
|--|
| - Der Ortsrat Brotdorf bittet die Stadtverwaltung, die Aufstellung des Dorfentwicklungskonzeptes für Brotdorf weiter voran zu treiben und zeitnah zu beschließen. |
| - Der Ortsrat Brotdorf bittet die Stadtverwaltung, den Abruf von Fördergeldern zur Durchführung von Einzelmaßnahmen zu prüfen. |

1. Problemstellung:

Der Bereich rund um den Dorfplatz ist bereits seit geraumer Zeit Gegenstand zahlreicher Diskussionen. Bereits am 13.12.2021 wurde ein Aufhebungsbeschluss hinsichtlich des Sanierungsgebietes „Ortsmitte Brotdorf“ gefasst. Seitdem scheint wenig zu geschehen.

- Ein Teil des Dorfplatzes wird aktuell in den Außenbereich des neu errichteten Feuerwehrgerätehauses einbezogen und saniert; der restliche Bereich ist weiterhin eine unansehnliche Brachlandschaft;
 - Daneben liegt der kleine Parkplatz, der v.a. von Gästen des Sportplatzes genutzt wird;
 - Zudem existiert eine asphaltierte Fläche neben dem JUZ Kidztown
- ➔ Bei Betrachtung des gesamten Areals fällt auf, dass diese drei Teilbereiche keine Einheit bilden. Sie werden getrennt durch kleinere Grünstreifen und erhöhte Bordsteine.
- Konkrete Lösungsansätze sind leider nicht ersichtlich; die Frage der Finanzierung ist von entscheidender Bedeutung.

**2. Ziel:**

Die Neugestaltung des Dorfplatzes soll die Lebensqualität in Brotdorf weiter verbessern.

- Revitalisierung einer zentralen Örtlichkeit für die Bevölkerung des Dorfes zum Verweilen, aber auch zum Ausrichten von Festivitäten wie der Kirmes
- Abstimmung eines Konzeptes, welches das JUZ, die neue Feuerwehr sowie die Zuwegung zum Sportplatz harmonisch miteinbezieht

3. Finanzierung:

Aufgrund der äußerst prekären Haushaltslage der Kreisstadt Merzig ist die Akquirierung von Fördergeldern entscheidend. Daher schlagen wir folgende Optionen vor:

- ➔ Hier bietet sich das Programm zur „Förderung der nachhaltigen Dorfentwicklung im Saarland (FRL-DE)“ des Saarländischen Umweltministeriums vom 05.10.2023 an. Die aus Mitteln des ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes) geförderten Projekte bieten einen Zuschuss für die Kreisstadt Merzig von bis zu 90 % der förderfähigen Kosten!
- ➔ Daneben soll für Brotdorf ein Dorfentwicklungskonzept erstellt werden; dessen Sachstand muss unbedingt erfragt werden, um nicht noch mehr Zeit zu verlieren.

Wir bitten diese Vorschläge in der nächsten Ortsratssitzung zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Kremer

Sprecher CDU-Fraktion

An:
Herrn Ortsvorsteher
Torsten Rehlinger
Habichtweg 14
66663 Merzig

CDU



Adolf-Kolping-Str. 16

66663 Brotdorf



stephan.kremer@

email.de



0176 22869124

Antrag zur Ortsratssitzung: Neugestaltung des Dorfeingangs

Betreff: Verbesserung und Neugestaltung des Dorfeingangs mit Schwerpunkt Plakataufhängung

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher

sehr geehrte Damen und Herren des Orsrates,

hiermit stellen wir den folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung in der kommenden Ortsratssitzung:

1. Problemstellung:

Der aktuelle Zustand der Plakataufhängung am Dorfeingang von Merzig und von Losheim kommend ist in vielerlei Hinsicht unzureichend:

- Die vorhandenen Vorrichtungen sind in einem schlechten Zustand und entsprechen nicht den Anforderungen an eine sichere und ordentliche Präsentation.
- Insbesondere die mangelnde Wind- und Sturmsicherheit stellt ein Risiko dar, da Plakate beschädigt oder unkontrolliert weggeweht werden können.
- Der unansehnliche Zustand beeinträchtigt das Gesamtbild des Dorfeingangs und hinterlässt einen negativen Eindruck bei Bewohnern und Besuchern.

2. Ziel:

Die Neugestaltung des Dorfeingangs aus beiden Richtungen soll die Funktionalität und die Optik der Plakataufhängung verbessern. Dazu gehören:

- Stabilere und wetterfeste Konstruktionen zur sicheren Befestigung von Plakaten.
- Eine optische Aufwertung der Plakatvorrichtungen, um ein freundliches und einladendes Erscheinungsbild zu schaffen.



3. Finanzierung:

Für die Umsetzung schlagen wir folgende Optionen vor:

- Prüfung einer möglichen finanziellen Beteiligung der Ortsvereine, da diese regelmäßig Plakate am Dorfeingang nutzen.
- Alternativ oder ergänzend kann eine Finanzierung aus dem Ortsratsbudget erfolgen.

Wir bitten diesen Vorschlag in der nächsten Ortsratssitzung zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

CDU Brotdorf

An:
Herrn Ortsvorsteher
Torsten Rehlinger
Habichtweg 14
66663 Merzig

CDU



Adolf-Kolping-Str. 16
66663 Brotdorf



stephan.kremer@
email.de



0176 22869124

Verschiedene Anträge der CDU-Fraktion Brotdorf

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Rehlinger,

Die CDU-Ortsrats-Fraktion Brotdorf beantragt eine Abstimmung / Prüfung aufgeführter Punkte durch den Ortsrat Brotdorf / Stadtverwaltung Merzig:

1. Baumängel bei Arbeiten zum Ausbau des Glasfasernetz:

Nach den Arbeiten zum Ausbau des Glasfasernetz wurden verschiedene Bauabschnitte im Ortsbereich BROTDORF mangelhaft wieder zurückgebaut. Beispiele hierfür sind „Am Rödchen“ und in der „Ringstraße“ zwischen „Adolf-Kolping-Straße“ und „Dürerstraße“, wo der Gehweg zuvor mit Gehwegplatten gepflastert war und nach Abschluss der Arbeiten nunmehr zur Hälfte mit Asphalt aufgefüllt worden ist. Dieser Zustand ist nicht nur ein optisch äußerst unschön anzusehen, sondern mittel- bis langfristig gesehen auch ein Problem der Haltbarkeit und Stabilität des Gehweges. Hier stellt sich auch die Frage wer für die Erneuerung kostenmäßig aufkommt, wenn der Gehweg aufgrund der schlechten Wiederherstellung in der Zukunft erneuert werden muss.

Die CDU-Ortsrat Fraktion beantragt die Klärung dieser Situation durch die Stadtverwaltung und das Wiederherstellen des ursprünglichen Gehweges mit Verbundsteinen durch die zuständige Baufirma.

2. Zuwegung zum Schulgarten:

Der Schulgarten BROTDORF befindet sich am Ende der Straße „Auf der Ritsch“. Dieser ist über eine Zuwegung von der Ritsch aus, in einem sehr schlechten Zustand. Die Zuwegung für die Kinder und für den Obst- und Gartenbauverein, der sich um diesen Garten kümmert, ist aufgrund der starken Beschädigungen unbefriedigend. Hier wäre zu Prüfen ob diese Zuwegung der Stadt Merzig gehört und ob diese in den angrenzenden Bauabschnitten für das Gröbelknöpfchen zur Erneuerung in der Baumaßnahme bereits integriert ist.

Sollte dies nicht der Fall sein, beantragt die CDU-Ortsrats-Fraktion dies in den zukünftigen Haushalt für den Städteausbau mit aufzunehmen.



3. Zuwegung Gröbelknöpfchen über den Heisterweg:

Aufgrund der zukünftig hohen Verkehrsbelastung für die Straßen „Ringstraße“, „Auf der Wild“, „Falkenstraße“ und „Auf der Ritsch“, sollte nach Meinung der CDU-Fraktion hier versucht werden eine weitere Entlastung für diese Straßen herbei zu führen. Der Vorschlag seitens der CDU-Fraktion wäre eine weitere ausgebauten Zuwegung über den Heisterweg auf das Gröbelknöpfchen zu Errichten. Hier besteht bereits eine geschotterte Zuwegung. Die hierfür auszubauende Strecke, würde sich auf ca.50m belaufen. Vorteil wäre eine weitere Zuwegung auf das Gröbelknöpfchen um den Verkehr in den anderen aufgeführten Straßen zu entlasten.

Die CDU-Fraktion stellt diesen Antrag zur Diskussion und Abstimmung.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Kremer
Sprecher CDU-Fraktion

Ortsrat Brotdorf
Habichtweg 14
66663 Merzig

Brotdorf, 19.05.2025

**Antrag an den Ortsrat Brotdorf:
Herrichtung Zuwegung Mettlacherstr.-Pferdetränke**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,
sehr geehrte Mitglieder des Orsrates,

in den vergangenen zwei Jahren haben engagierte Ehrenamtliche – unterstützt durch Fördermittel aus dem Regionalbudget sowie dem Stadtteilbudget des Stadtrates – gemeinsam mit der Stadt Merzig wichtige Maßnahmen zur Aufwertung des Bereichs rund um die historische Pferdetränke umgesetzt. So wurde das Umfeld des historischen Platzes neu hergerichtet, mit einer ansprechenden Sitzecke ergänzt und zusätzlich eine neue Schutzhütte mit Grillplatz errichtet. Der Bereich hat sich zu einem attraktiven Treffpunkt und Ort zum Verweilen entwickelt. Leider wird das Gelände bislang noch nicht in dem Maße genutzt, wie es aufgrund der Qualität der Anlage zu erwarten wäre – insbesondere, weil die fußläufige Erreichbarkeit derzeit stark eingeschränkt ist. Um die Zugänglichkeit deutlich zu verbessern, beantragen wir die Wiederherstellung des ursprünglich geschotterten Fußweges, der rechtsseitig vom Ausgang der Mettlacher Straße in Richtung Pferdetränke führt. Der Weg ist derzeit durch abgerutschten Hangbelag sowie durch Überwucherung mit Gras, Sträuchern und kleineren Bäumen kaum noch passierbar. Da dieser Pfad in der Vergangenheit bereits geschottert war, sollte der Sanierungsaufwand insgesamt überschaubar bleiben.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat Brotdorf beantragt die Wiederherstellung und Freilegung des rechtsseitigen Fußweges vom Ausgang der Mettlacher Straße in Richtung Pferdetränke, um die fußläufige Erreichbarkeit der neu gestalteten Anlage zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

SPD Fraktion Ortsverein Brotdorf


Alois Minninger

Fraktionssprecher SPD Brotdorf

Ortsrat Brotdorf
Habichtweg 14
66663 Merzig

Brotdorf, 19.05.2025

**Antrag an den Ortsrat Brotdorf:
Geschwindigkeitsbegrenzung Verlängerung Mettlacherstraße**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher, sehr geehrte Mitglieder des Orsrates,

immer wieder wenden sich Bürgerinnen und Bürger mit der Bitte an uns, die Verkehrssituation auf der Verlängerung der Mettlacherstraße außerorts, vorbei an der Pferdetränke, zu verbessern. Die Straße ist sehr schmal und führt in engen, teils unübersichtlichen Kurven vorbei an der Pferdetränke. Viele empfinden es als äußerst unangenehm und gefährlich, dort mit dem Auto oder Fahrrad unterwegs zu sein – insbesondere weil Fahrzeuge häufig mit überhöhter Geschwindigkeit fahren und teilweise sogar die Gegenfahrbahn nutzen.

Während vergleichbare Land- und Waldstraßen heute in der Regel mit Geschwindigkeitsbegrenzungen von 50 oder 70 km/h versehen sind, gilt auf der Verlängerung der Mettlacherstraße bislang noch die allgemeine Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h. Dies erscheint angesichts der örtlichen Gegebenheiten nicht mehr zeitgemäß und stellt ein unnötiges Sicherheitsrisiko dar.

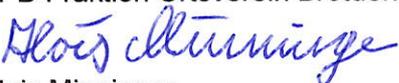
In der Vergangenheit kam es auf dieser Strecke bereits mehrfach – vor allem in früheren Jahren – zu schweren Verkehrsunfällen. Angesichts der geplanten Wiederherstellung des Fußwegs zur Pferdetränke sowie der zunehmenden Nutzung der dortigen Schutzhütte, des Hundedressurplatzes und der Sitzgelegenheiten ist es aus unserer Sicht dringend geboten, geeignete verkehrssichernde Maßnahmen zu ergreifen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat Brotdorf beantragt die Prüfung und Einrichtung einer angemessenen Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Verlängerung der Mettlacherstraße, vorbei an der Pferdetränke, vorzugsweise auf 50 oder 70 km/h, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in diesem Bereich.

Mit freundlichen Grüßen

SPD Fraktion Ortsverein Brotdorf


Alois Minninger

Fraktionssprecher SPD Brotdorf